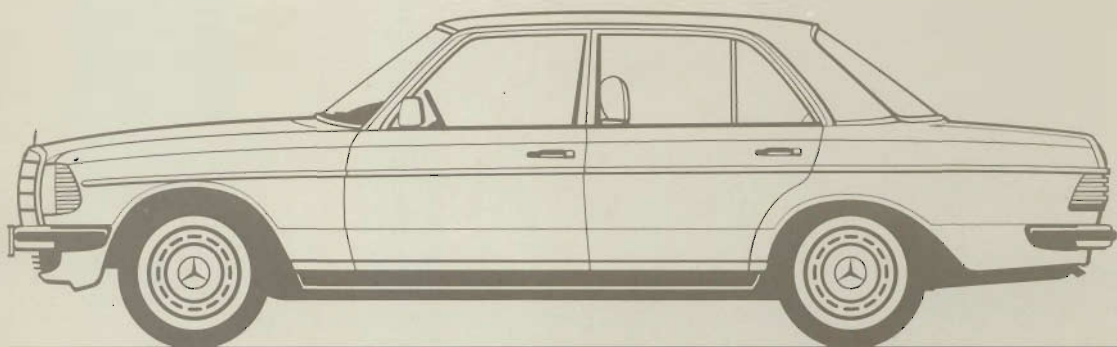


Mercedes-Benz

200, 230 E, 250, 280 E.



Raumkomfort, Modellvielfalt und die Zukunftssicherheit dieser Mercedes-Klasse.

Die überaus erfolgreiche Baureihe von Mercedes-Benz umfaßt die Modelle 200, 230 E, 250 und 280 E.

Diese Mercedes-Klasse verbindet die aktuellen Vorzüge jedes einzelnen Modells weltweit mit größter Reife und Bewährung. Jedes einzelne Modell ist ein individuelles Angebot an Funktion und Wirtschaftlichkeit.

Der Raumkomfort dieser Mercedes-Klasse sorgt für eine beispiellose physische und psychische Entlastung von Fahrer und Insassen.

Diese besondere Art von Komfort ist mehr als bloße Bequemlichkeit. Er schafft eine beruhigende, entspannte Atmosphäre, die Ihre Kräfte schont – dadurch können Sie konzentriert fahren, ohne sich anstrengen zu müssen. Sie werden diesen Komfort am Ende eines Arbeitstages ebenso intensiv genießen wie auf großer Urlaubsfahrt mit umfangreichem Gepäck.

Hinzu kommen das Mercedes-typische Angebot an aktiver und passiver Sicherheit sowie die bedarfsgerechte Leistung: die temperamentvollen wie wirtschaftlichen Vierzylinder 200 und – als Einspritzer – 230 E, die Dynamik und Laufkultur der Sechszylinder 250 und 280 E.

Der Komfort, die Sicherheit und das Leistungsangebot dieser Mercedes-Klasse sind mit umfassender Wirtschaftlichkeit realisiert. Wesentlicher Teil davon ist der schonende Umgang mit Energie und Material, der durch kontinuierliche Weiterentwicklung bei allen Modellen zu deutlichen Verbrauchssenkungen führte. Hinzu kommt die Sorgfalt im Großen wie im Kleinen, mit der Mercedes-Benz Automobile baut. Sie ist Voraussetzung für die legendäre Zuverlässigkeit und den hohen Wiederverkaufswert, mit denen Mercedes-Benz wie eh und je in der Spitzengruppe aller Automobile rangiert.

So macht die zeitgemäße Entlastung des Fahrers durch Komfort und Sicherheit und gleichzeitig seine ökonomische Entlastung jedes Fahrzeug dieser Mercedes-Klasse zu einer zukunftsicheren Investition.

Ihr Raumkomfort, ihre Modell- und Ausstattungs-Vielfalt sichern dieser Mercedes-Klasse eine Sonderstellung – auch in Zukunft.





Die klare Linienführung dieser Mercedes-Klasse.

Zeitlose Ästhetik durch zeitgemäße Funktion.

Ob Mercedes 200, 230 E, 250 oder 280 E – alle präsentieren sich Ihnen in der klaren Linienführung dieser Mercedes-Klasse. In einem Styling, das bei aller Funktionalität seinen repräsentativen Charakter durchaus nicht verleugnet.

Als Beitrag zur komfortablen Nutzung im Stadt- und Reiseverkehr verfügen die Modelle dieser Mercedes-Klasse über vier weitöffnende Türen, die einen bequemen Einstieg auch für die Fondpassagiere gestatten.

Große Fensterflächen geben Ihnen rundum freie Sicht auf das Verkehrsgeschehen und auf alle wesentlichen Punkte der Karosseriebegrenzung. Kunststoffblenden an den vorderen Dachsäulen halten die Seitenscheiben während der Fahrt weitgehend frei von Schmutz und Regen.

Schöne Form, die schützt und nützt.

Zur Klarheit der Frontpartie tragen die jetzt in allen Modellen eingebauten Breitbandscheinwerfer bei, die mit der traditionellen Kühlerform eindrucksvoll harmonisieren.

Stil- und funktionsgerecht wird die Vorderfront durch Blinkleuchten abgerundet, die um die Fahrzeugkanten herumgeführt sind und damit auch von der Seite gut wahrgenommen werden können.

Eine Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Fahrzeugseiten dient nicht nur dem Schmuck, sondern neben der Schmutzfreihaltung der Türgriffe ebenso dem Schutz gegen kleinere Stöße und der kostengünstigen Begrenzung bei möglichen Reparatur-Teillackierungen.

Bis ins letzte Detail: Mercedes.

Serienmäßig in die Halogen-Scheinwerfereinheit integrierte Nebelleuchten sorgen selbst bei extremen Witterungsbedingungen für optimale Sicht. Die Gestaltung der Frontpartie vermindert die Auftriebskräfte bei hohen Geschwindigkeiten. Die markante Rillenstruktur der großformatigen Heckleuchten reduziert deren Verschmutzung erheblich.







Halogen-Scheinwerfereinheit mit integrierter Nebelleuchte und seitlich herumgezogener Blinkleuchte.



Verdeckt angeordnete Luftaustrittsöffnungen sorgen für wirbelfreie Entlüftung.



Das charakteristische Querrillenprofil vermindert die Verschmutzung der Heckleuchten.



Aerodynamisch verkleidete, von innen verstellbare Außenspiegel.

In dem hinteren Dachholm unsichtbar eingelassene Lüftungsschlitze ermöglichen eine zug- und wirbelfreie Entlüftung des Wageninnern. Die unteren Türabdichtungen sind so gestaltet, daß die Einstiegsschwelle stets schmutzfrei bleibt. Der strömungsgünstig verkleidete Außenspiegel läßt sich von innen verstellen. Die Türgriffe sind aus griffreundlichem Kunststoffmaterial gefertigt. Ein Vorteil, den Sie im Sommer wie im Winter schätzen werden.

Durch Ausstattungs-Vielfalt Ihr Mercedes „nach Maß“.

Der Individualität der Modelle dieser Mercedes-Klasse können Sie noch eine zusätzliche, persönliche Note geben: Sie können sich Ihren Mercedes mit auf Wunsch lieferbaren Ausstattungsvarianten „nach Maß“ bauen lassen. Kein anderer Hersteller bietet Ihnen dazu auch nur annähernd die Ausstattungs-Vielfalt dieser Mercedes-Klasse.

So können Sie zum Beispiel mit den Vorzügen der elektrischen Fensterheber und Sitzheizung, der kultiviert arbeitenden Klimaanlage den individuellen Komfort Ihres Fahrzeuges zusätzlich erhöhen.

Sie können mit dem 5-Gang-Getriebe noch verbrauchsgünstiger und geräuscharmer fahren oder sich für die seit jeher vorbildhafte Mercedes-Automatic entscheiden.

Airbag und Gurtstrammer mindern das Verletzungsrisiko der vorderen Fahrzeuginsassen bei einem Aufprall auf die Frontpartie.

Das auf Wunsch lieferbare Anti-Blokier-System (ABS) sorgt auch auf nasser, schneeglatte oder vereister Fahrbahn für optimale Bremswirkung bei Erhaltung der Lenkfähigkeit.

Die Niveauregulierung hält das Wagenheck auch bei voller Beladung oder Anhägelast stets in der Waagerechten.

Auch bei der Farbauswahl können Sie Ihren Mercedes 200, 230 E, 250 und 280 E ganz nach eigenen Vorstellungen gestalten. Mit einer Auswahl von 8 Serien-Lackierungen, 9 Sonder- und 9 Metallic-Lackierungen. Samt dazu passenden Polsterungen in Material- und Farbvarianten.

Raumkomfort für fünf Personen. Nicht bloß zugelassen für fünf.

„Raumkomfort“ hat bei einem Mercedes mehrere Dimensionen.

Zunächst setzt Raumkomfort im wahren Sinne des Wortes „Raum“ voraus: großzügige Bewegungsfreiheit für fünf Personen – Format, das sich auch in den Abmessungen des Innenraums ausdrückt.

Mercedes-Raumkomfort ist aber auch die fühlbare Konsequenz einer Grundausstattung, deren Vielfalt und Qualität unübertrffen ist.

Ein weiterer, wesentlicher Aspekt des Raumkomforts ist die ergonomisch sinnvolle Gestaltung des Innenraumes, die schöne Selbstverständlichkeit, alles an seinem Platz zu finden. Alles, was sinnvoll und notwendig ist. Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

Der Raumkomfort dieser Mercedes-Klasse trägt auch auf indirekte Weise zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Ihrer Partner im Verkehr bei: Die bewußte, stilvolle Zurückhaltung, mit der Sie der Innenraum umgibt, wirkt beruhigend. Nichts, was zu hektischer Fahrweise reizt.

Der Raumkomfort dieser Mercedes-Klasse ist also nicht repräsentativer Selbstzweck, sondern hat eine vital wichtige Funktion: Sie mit einem Höchstmaß an Entlastung sicher an Ihr Ziel zu bringen.

Zuletzt gehört zum Raumkomfort dieser Mercedes-Klasse auch die Gediegenheit der Verarbeitung: Wer aus anderen Bereichen seines Privat- oder Geschäftslebens gewohnt ist, hohe Qualitätsansprüche zu stellen, findet in seinem Mercedes auch ein Automobil, das diesen Ansprüchen gerecht wird.





Abbildung: Armaturenanlage 280 E



Die Fondsitzbank bietet drei Personen komfortabel Platz. Veränderte Sitzkissen und -lehnen verstärken den Einzelsitzcharakter.

**Raumkomfort, mit dem Sie
sich unterwegs wie zu Hause fühlen.
Nicht bloß untergebracht.**

Die gesamte Innenausstattung eines Mercedes ist darauf abgestimmt, Sie physisch und psychisch optimal zu entlasten.

Die Sitze sind einerseits komfortabel und atmungsaktiv, um Sie auch auf langen Fahrten nicht zu strapazieren. Andererseits sind sie anatomisch geformt und dank ihres Federkerns straff genug gefedert, um Ihnen Halt zu geben und damit Ihre Kondition zu bewahren.

Noch höheren Sitzkomfort bieten die neuen, von der S-Klasse übernommenen Rückenlehnen und die in Stoff ausgeführten Sitz- und Lehnenseitenbacken.

Zur üblichen Längsverstellung der Vordersitze kommt bei Mercedes die serienmäßige Höhenverstellung des Fahrersitzes, bei dem eine Feinabstufung in jede gewünschte Sitzposition möglich ist.

Die Gurtschlösser der Automatikgurte sind bei Mercedes-Benz am Sitzrahmen befestigt. Dadurch „wandern“ sie – im Gegensatz zu Gurtsystemen anderer Hersteller – bei jeder Sitzverstellung mit und gewährleisten in jeder Position besseren Sitz und damit größere Sicherheit.

Der hochwertige Teppichboden dämpft zusätzlich den Geräuschpegel und trägt zur gepflegten Atmosphäre des Innenraums bei. Die Türbeläge an Fahrer- und Fondtüren sind bei sämtlichen Modellen mit einem Stoffeinsatz versehen.

**Ein Fond
mit dem sichtbaren Raumvorteil
dieser Mercedes-Klasse.**

In einem Mercedes werden auch im Fond Ihre Ansprüche an Raumkomfort auf ein Höchstmaß erfüllt.

Denn ein Mercedes 200, 230 E, 250 oder 280 E ist für fünf Personen nicht nur zugelassen, sondern bietet Ihnen auch wirklich komfortabel Platz: mit einer Beinfreiheit, die durch eine von der S-Klasse übernommene, neuartige Lehnausparung der Vordersitze noch erweitert werden konnte. Mit zwei serienmäßigen 3-Punkt-Automatikgurten, einem 2-Punkt-Beckengurt für den Mittelplatz und auf Wunsch zwei Kopfstützen. Mit Armlehnen an den Hintertüren und einer ausklappbaren Armlehne in der Mitte.



Der mit 500 Liter ungewöhnlich voluminöse Kofferraum.

Alles für eine Atmosphäre selbstverständlicher Gelassenheit.

Das Klima des Innenraums trägt zu jenem unverwechselbaren Gefühl des Wohlbefindens bei, das Sie in den Fahrzeugen dieser Mercedes-Klasse besonders intensiv erleben.

Wesentlichen Anteil daran hat das anspruchsvolle Lüftungssystem mit insgesamt 10 Lufteintrittsöffnungen: für Warmluft an der Frontscheibe, für die Seitenscheiben, für den Fußraum vorn und hinten sowie für Frischluft.

Das beispielhaft niedrige Geräuschniveau ermöglicht, daß Sie sich auch bei schneller Fahrt in normaler Lautstärke unterhalten oder ungestört Radio- oder Kassettensmusik genießen können.

Beruhigung statt Beschäftigung des Fahrers.

Nicht alles, was heute im Automobilbau technisch machbar ist, muß gleichzeitig sinnvoll sein. Neuerungen müssen stets substantielle Funktionsverbesserungen sein.

In diesem Sinne beispielhaft ist die ergonomische Gestaltung der Armaturenanlage: Statt einer verwirrenden Vielzahl von Schaltern und Lämpchen finden Sie



Der große, von innen elektrisch verstellbare, rechte Außenspiegel.



Beispiele für sinnvolle Konzentration der Bedienelemente sind der Lichtdrehhalter und der Kombischalter.

sinnvoll angeordnete, übersichtliche Instrumente und Kontrolleuchten, griff- und verwechslungssichere Bedienelemente. So können Sie im entscheidenden Moment schnell und sicher reagieren.

Die Kontrolleuchten – zum Beispiel für Bremsbelagverschleiß, angezogene Feststellbremse, Bremsflüssigkeitsmenge – sind klar in ihrer Funktion und auch bei Nacht auf einen Blick gut ablesbar, ebenso wie die Kraftstoff-Verbrauchstendenz-Anzeige.





Abbildung: Armaturenanlage 280 E



Die Mittelkonsole mit dem Wählhebel des kraftstoffsparenden 5-Gang-Getriebes und den Bedienelementen.



Die elektronisch gesteuerte Klimatisierungsautomatik hält die einmal vorgewählte Temperatur im Wageninneren konstant.

Gediegene Funktionalität aus Prinzip.

In einem Mercedes steckt eine Fülle von funktionalen Details, die in ihrer Summe einen wesentlichen Beitrag zum ungewöhnlichen Fahrkomfort dieses Automobils leisten.

Zum Beispiel die pneumatische Leuchtweitenregulierung für die Scheinwerfer, die bequem vom Fahrersitz aus eingestellt werden kann. Oder die Stütze für den linken Fuß des Fahrers oder die Doppeldüse für die Scheibenwaschanlage auf der Fahrerseite.

Die Innenleuchte mit Verzögerungsrelais verlöscht erst einige Sekunden nach Schließen der Wagentüren – Zeit genug, um sich anzuschlappen und zu starten.

Ein Warnsummer erinnert beim Öffnen der Türen daran, falls die Fahrzeugbeleuchtung nicht ausgeschaltet ist. Auf Wunsch können alle Modelle mit einem von innen elektrisch verstellbaren rechten Außenspiegel geliefert werden.

Die auf Wunsch lieferbare Zentralverriegelung verdient bei einem Mercedes wirklich ihren Namen. Denn beim Schließen der Fahrertür werden nicht nur alle anderen Türen pneumatisch auf- oder abgeschlossen,

sondern zusätzlich noch der Tankverschluss und der Kofferraumdeckel.

Das Warndreieck tritt bereits beim Aufklappen des Kofferraumdeckels in Funktion – es ist an der Innenseite weithin sichtbar befestigt.

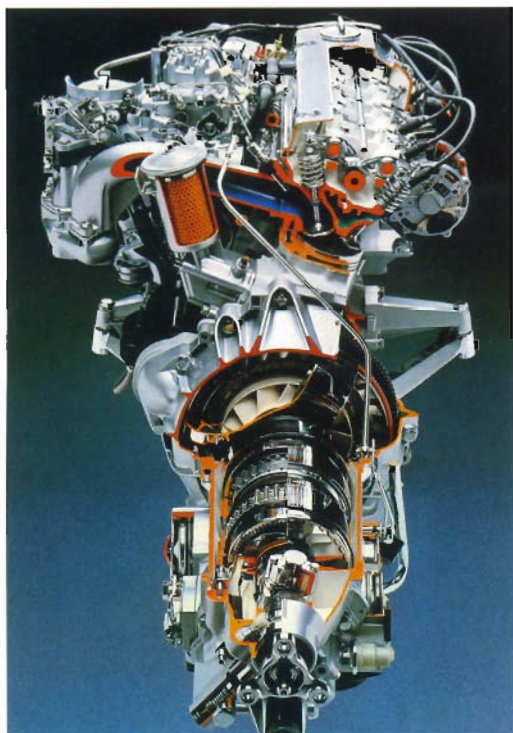
Das Fahrzeugkonzept der Ausgewogenheit.

Automobilhersteller suchen üblicherweise ihr Profil in der Spezialisierung. Die einen bemühen sich um Dynamik, andere setzen auf passive Sicherheit. Die einen bauen Sparfahrzeuge, andere bevorzugen Gemütlichkeit.

Was einen Mercedes von anderen Automobilen unterscheidet, ist die Ausgewogenheit seiner Fahrzeugfunktion auf höchstem technischen Niveau:

Sein entlastender Komfort, seine aktive und passive Sicherheit, seine jeder Aufgabe angemessene Motorleistung und seine umfassende Wirtschaftlichkeit.

Diese Ausgewogenheit – als Ergebnis eines kontinuierlichen Reifeprozesses – erleben Sie mit der Fahrkultur und Fahrökonomie jedes einzelnen Mercedes.



Der Vierzylinder-Einspritzmotor.

Mercedes 200 und 230 E: Temperament und Wirtschaftlichkeit der Vierzylinder-Motoren.

Die Motoren der 2,0- und 2,3-Liter-Klasse sind eine Antwort auf die veränderten Umwelt-, Energie- und Verkehrsbedingungen.

Sie sind mit 80 kW/109 PS bzw. 100 kW/136 PS leistungsstark, verbrauchen in Verbindung mit dem neuen Getriebe und den geänderten Hinterachsübersetzungen gegenüber ihren Vorgängermodellen um bis zu 17 % weniger Kraftstoff (Wert auf Basis DIN 70 030).

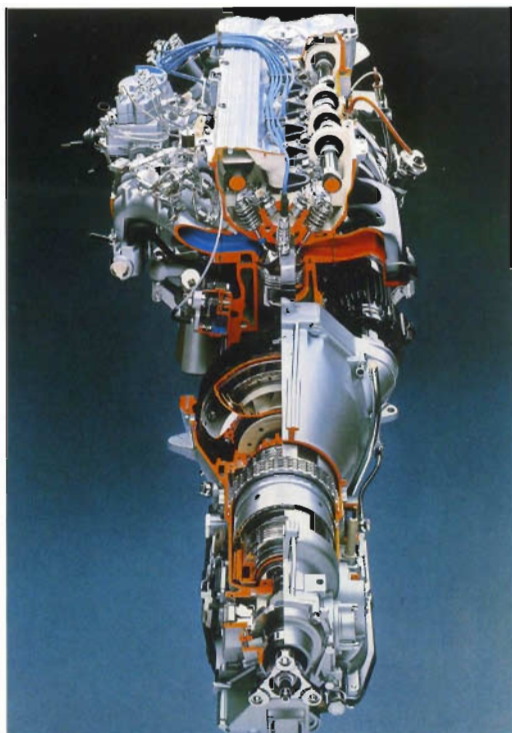
Grundlage für diese deutliche Kraftstoffeinsparung bei verstärkter Leistung ist eine Vielzahl konstruktiver Maßnahmen, zum Beispiel:

- Das Bauprinzip des Querstrom-Zylinderkopfes mit seinen optimal angeordneten Atemwegen.

- Der halbkugelförmig gestaltete Brennraum, der dazu beiträgt, den Kraftstoff wesentlich besser auszunutzen.

- Die V-förmig angeordneten Ventile mit ihrem strömungsgünstigen Querschnitt.

- Die verbesserte Lagerung mit feinabgestimmtem Gewichtsausgleich, die Reibungsverluste deutlich verringert.



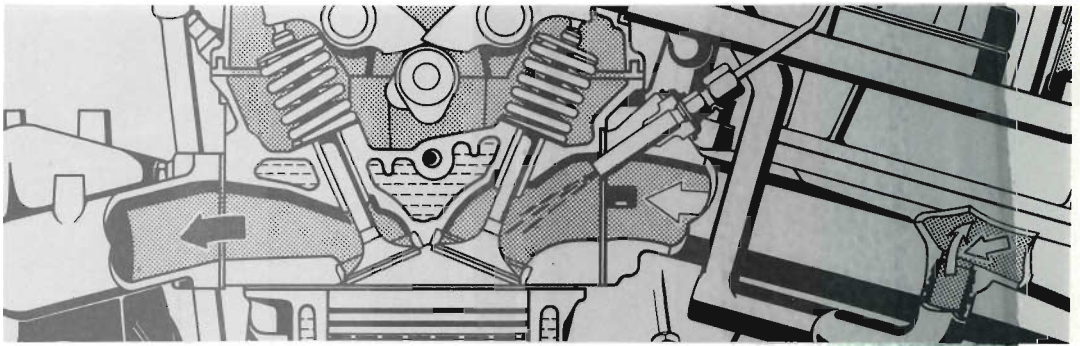
Der Sechszylinder-Einspritzmotor.

- Die neu entwickelte, kontaktlose Transistor-Zündung, die wartungsfrei und mit hoher Energie zündet.

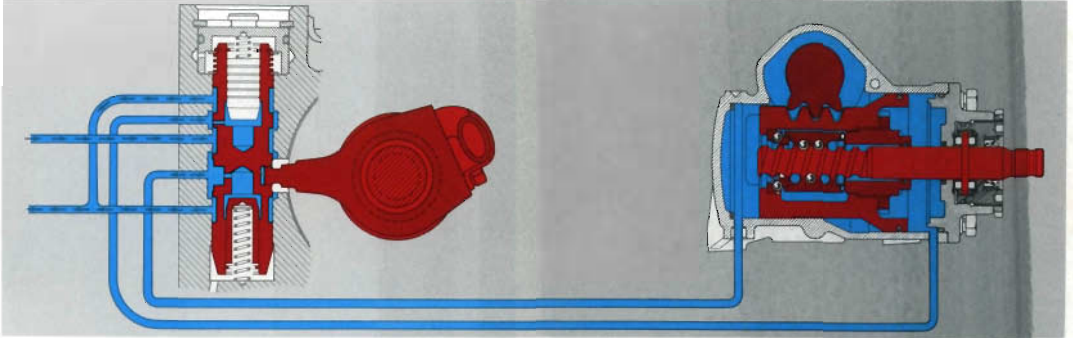
Vierzylinder – das optimale Triebwerk in dieser Hubraumklasse.

Die Motoren erreichen ihr hohes Drehmoment bereits im unteren und mittleren Drehzahlbereich. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für günstigen Kraftstoffverbrauch und elastische Beschleunigungskraft. Trotz ihres Temperaments entwickeln die Motoren eine Laufruhe, wie sie bisher für Vierzylinder als kaum vorstellbar galt.

Dazu tragen unter anderem bei: ein Höchstmaß an Feinabstimmung aller bewegten Massen, ein zusätzlicher Schwingungsdämpfer an der Kurbelwelle, gewichtsreduzierte Kolben und der temperaturgesteuerte Lüfter. All diese konstruktiven Merkmale sind beiden Modellen, dem Mercedes 200 und dem 230 E, gemeinsam. Was sie unterscheidet, sind der Hubraum und die Kraftstoff-Luft-Gemisch-Aufbereitung. Beim Mercedes 200 sorgt dafür ein Gleichdruck-Flachstromvergaser, beim Mercedes 230 E ein zuverlässiges mechanisch gesteuertes Einspritzsystem.



Optimale Atemwege durch das Querstromprinzip, gesteuerte Turbulenz durch Brennraumgestaltung und die V-Anordnung der Ventile führen zu einem günstigeren Kraftstoffverbrauch.



Serienmäßig, die leichtgängige Servolenkung.

Mercedes 250 und 280 E: Sechszylinder-Motoren von höchster Laufkultur und Dynamik.

Die Kurbelwelle eines Sechszylinder-Motors bekommt drei Kraftimpulse pro Umdrehung vermittelt. So wird der gesamte Kraftfluß kontinuierlicher gestaltet. Dazu kommt der prinzipiell bessere Massenausgleich. Das hebt die Laufkultur dieses Motors auf ein hohes Niveau.

Ein zusätzlicher Vorteil: Seine Charakteristik erlaubt es, bereits im unteren Drehzahlbereich kraftvoll und laufruhig – aber zugleich auch verschleißmindernd und kraftstoffsparend fahren zu können.

Andererseits erlaubt dieser Motor den schnellen Zugriff auf beruhigende Leistungsreserven im oberen Drehzahlbereich.

Weitere konstruktive Merkmale kommen bei den Motoren der Modelle 250 und 280 E hinzu:

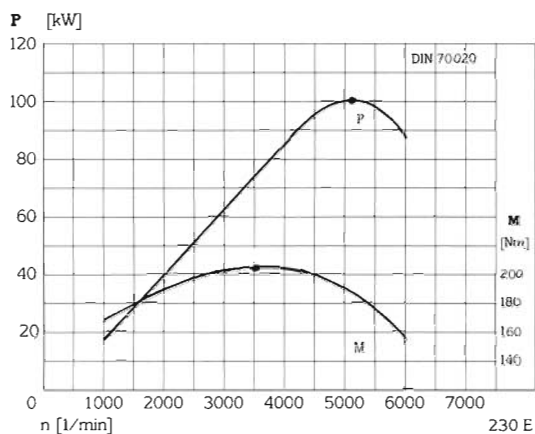
- Das bewährte Prinzip des Reihensmotors.
- Die zwei obenliegenden Nockenwellen (280 E).
- Die kontaktlos gesteuerte Transistorzündung.
- Die siebenfach gelagerte Kurbelwelle (280 E).

Beim Mercedes 250 erzeugt ein Doppelregister-Fallstromvergaser das Kraftstoff-Luft-Gemisch, während beim Mercedes 280 E der Kraftstoff den Zylindern durch eine mechanisch gesteuerte Einspritzanlage zugeführt wird.

Bei allen Modellen haben Sie die Wahl zwischen dem bewährten Vierganggetriebe, dem auf Wunsch lieferbaren Fünfganggetriebe oder der komfortablen Wandler-4-Gang-Automatic.

Die mechanisch geschalteten Getriebe sind über eine Kupplung mit dem Motor verbunden, die vollautomatisch den Verschleiß des Kupplungsbelages ausgleicht.





Bedarfsgerechte Motorleistung mit zeitgemäßer Wirtschaftlichkeit.

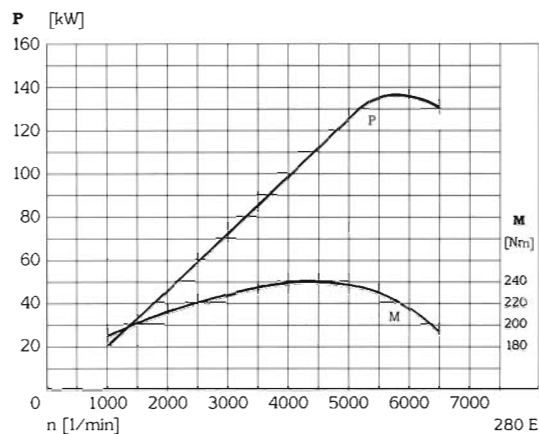
Im Rahmen eines kontinuierlichen Entwicklungsprogramms baut Mercedes-Benz Automobile, die sich durch höchste Gebrauchstüchtigkeit und gleichzeitig umfassende Wirtschaftlichkeit auszeichnen.

Vor dem Hintergrund des Energieszenarios von heute gewinnt dieses Bauprinzip erhöhte Aktualität.

Es schließt Maßnahmen an Fahrwerk und Getriebe ebenso ein wie Veränderungen des Kühlmittelkreislaufes oder die generelle Weiterentwicklung der Motoren:

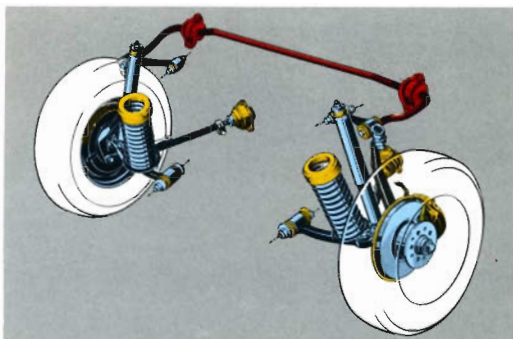
Mercedes 200: Dieser Motor stellt das Optimum des heute technisch machbaren dar. Er verbraucht im Stadtzyklus 12,4 Liter (12,4 l), bei 90 km/h 7,9 Liter (7,6 l) und bei 120 km/h 10,2 Liter (9,6 l).

Mercedes 230 E: Durch seine elektronisch gesteuerte Kraftstoff-Schubabschaltung können bis zu 5 % Kraftstoff ohne Leistungseinbuße eingespart werden. Er verbraucht im Stadtzyklus 12,7 Liter (12,7), bei 90 km/h 8,2 Liter (7,7 l) und bei 120 km/h 10,3 Liter (9,6 l).



Mercedes 250: Durch eine längere Hinterachsübersetzung, durch Erhöhung der Verdichtung und ein verbessertes Warmlaufverhalten ergeben sich Kraftstoffeinsparungen um bis zu 5 %. Er verbraucht im Stadtzyklus 14,8 Liter (14,8 l), bei 90 km/h 9,0 Liter (8,6 l) und bei 120 km/h 11,4 Liter (10,4 l).

Mercedes 280 E: Durch ein Absenken der Leerlaufdrehzahl, eine neue Leerlauf-Luft-Zuführung zum Motor, eine Kraftstoff-Schubabschaltung, eine modifizierte Transistorzündung und andere Detailmaßnahmen konnte der Kraftstoffverbrauch um bis zu 10 % gesenkt werden. Er verbraucht im Stadtzyklus 15,0 Liter (15,0 l) bei 90 km/h 9,3 Liter (8,5 l) und bei 120 km/h 11,7 Liter (10,7 l). (Alle Werte auf Basis DIN 70 030, in Klammern: Verbrauchswerte mit dem auf Wunsch lieferbaren 5-Gang-Getriebe.)



Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnickabstützung.

Ein Fahrwerk, das vollkommen die Ruhe bewahrt.

Durch eine präzise Feinabstimmung von Radführung, Federung und Dämpfung liegen die Fahrzeuge dieser Mercedes-Klasse ausgesprochen ruhig auf der Straße. Der lange Radstand von 2795 mm, die große Spurweite von 1488 mm vorn und 1446 mm hinten gleichen Fahrbahnunebenheiten bis zur Unmerklichkeit aus.

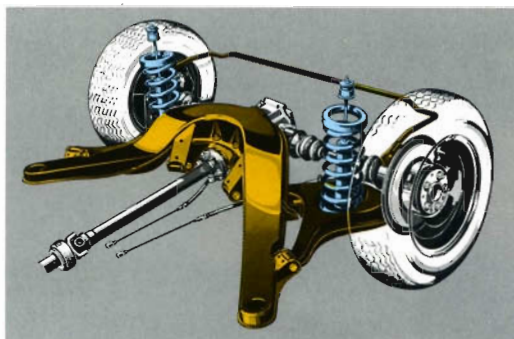
Das Fahrwerk mit seinen vier einzeln aufgehängten Rädern ist vorn als Doppelquerlenkerachse und hinten als Diagonal-Pendelachse ausgeführt. Der Lenkrollradius Null, die Bremsnick-Abstützung, Drehstab-Stabilisatoren sowie doppelt wirkende Gasdruck-Stoßdämpfer vorn und hinten sorgen in ihrem Zusammenwirken für ein vorbildhaftes Maß an Fahrkomfort.

Das Fahrwerk dieser Mercedes-Klasse leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur umfassenden Entlastung von Fahrer und Insassen:

Es schont Kondition und Gesundheit auf jene sensible und dennoch wirksame Weise, die seit eh und je den Unterschied zwischen Mercedes-Fahren und Autofahren ausmacht.

Eine Lenkung, mit der Sie das Fahrzeug in jeder Situation im Griff haben.

Die Lenkung eines Mercedes hat eine Reihe von Anforderungen zu erfüllen, die sich auf den ersten Blick widersprechen: Einerseits muß sie leichtgängig genug sein, um das Fahrzeug ohne großen Kraftaufwand dirigieren zu können. Andererseits darf sie nicht 'schwammig' sein, so daß man das Gefühl für die Fahrbahnbeschaffenheit verliert. Aus Sicherheitsgründen hat die Lenksäule ein Wellrohr, das bei Unfällen



Die Hinterachse ist als Diagonal-Pendelachse mit Bremsnickabstützung ausgeführt.

von vorn ein Eindringen der Lenksäule in den Fahrgastraum verringert.

Alle diese Voraussetzungen erfüllt die serienmäßige Servolenkung dieser Mercedes-Klasse in vorbildlicher Weise.

Das Mercedes-Typische dieser Servolenkung ist ihre progressive Wirksamkeit bei steigendem Fahrbahnwiderstand:

Zum Beispiel bei langsamer Kurvenfahrt oder beim Rangieren liefert die Hydraulik volle Unterstützung. Ist bei schnellerer Fahrt weniger Unterstützung erforderlich, wird der Öldruck automatisch verringert. Dadurch bleibt der griffige Kontakt zur Fahrbahn erhalten.

Die direkte Übersetzung der Servolenkung – 3,2 Umdrehungen von Anschlag zu Anschlag – ermöglicht auch in kritischen Situationen exakte Ausweichmanöver.

Sicherheit für die kostbarste aller Energien: die menschliche Energie.

Die Sicherheit eines Mercedes ist weit-
aus mehr als die Summe all seiner aktiven
und passiven Sicherheitsvorkehrungen.

Die hohe Zuverlässigkeit jedes einzel-
nen Teils, jedes Aggregats, zählt zum Sicher-
heitspotential dieses Automobils ebenso
wie der entlastende und nervenschonende
Komfort. Der Fahrer kann sich voll auf das
Verkehrsgeschehen konzentrieren – und in
jeder Situation souverän reagieren.

Mercedes-Benz baut Automobile, mit
denen der Fahrer auch in Grenzfällen den
Risiken des Straßenverkehrs gewachsen ist.
Automobile, deren Charakteristik eine
besonnene, bewußte Fahrweise fördert und
den Fahrer damit vor vermeidbaren,
gefährlichen Situationen schützt.





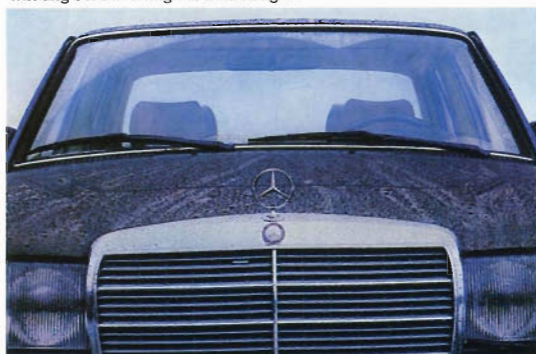
Die Bremsbelag-Verschleiß-Anzeige weist Sie rechtzeitig auf den fälligen Belagwechsel hin.



Das auf Wunsch lieferbare Anti-Blockier-System (ABS) sorgt auch auf nasser, schneeglatte oder vereister Fahrbahn für optimale Bremswirkung bei Erhaltung der Lenkfähigkeit.



Die Funktionsweise des auf Wunsch erhältlichen, elektronisch gesteuerten Rückhaltesystems Airbag und Gurtstrammer.



Die Scheibenwischer halten 78 % der Frontscheibe frei.

Die Sicherheit des Sehens und Gesehen-werdens.

Die entscheidenden Sicherheits-Kriterien des Sehens und Gesehen-werdens berücksichtigt Mercedes-Benz bereits bei der Konstruktion der Karosserie: Ein Mercedes gestattet trotz extrem hoher Dachsteifigkeit eine allseitig hervorragende Rundumsicht.

Kunststoffblenden an den vorderen Dachsäulen und eine zusätzliche Regenrinne über der Heckscheibe sorgen auch bei schlechtem Wetter für nahezu schmutzfreie Scheiben.

Die ungewöhnlich breiten Scheibenwischer säubern dank ihrer Anordnung 78 % der gesamten Windschutzscheibe.

Serienmäßig integrierte Fern-, Abblend- und Nebelleuchten – mit Halogenlampen ausgerüstet und vom Fahrersitz aus in der Leuchtweite regulierbar – sowie die Nebelschlußleuchte gewährleisten bei allen Witterungs- und Ladeverhältnissen eine optimale Ausleuchtung der Fahrbahn.

Bei Rückwärtsfahrt wird der ungehinderte Blick nach hinten durch zwei Rückfahrleuchten unterstützt.

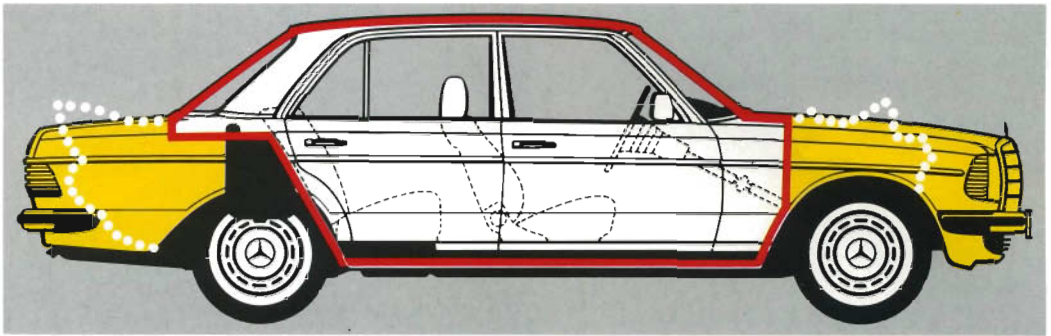
Zwei Bremskreise. Für alle Fälle.

Bremssicherheit und Bremskomfort sind wesentliche Sicherheitsfaktoren. Deshalb wirken zwei unabhängige, servo-unterstützte Bremskreise getrennt auf die Scheibenbremsen an den Vorder- und Hinterrädern. Sollte wirklich einmal einer der Bremskreise ausfallen, wird im anderen die Bremskraft automatisch erheblich verstärkt.

Die großformatigen Scheibenbremsflächen an allen vier Rädern ermöglichen – unterstützt durch den serienmäßigen Bremskraftverstärker – ein zugleich zupackendes und angenehm sanftes Bremsen.

Um Korrosion an den Bremsleitungen weitgehend auszuschalten, sind sie mit einem widerstandsfähigen Kunststoffmantel überzogen.

Die fußbetätigte Feststellbremse – als unabhängiges Bremssystem – verfügt über zusätzliche Bremsbacken und Brems-trommeln.



Die Knautschzonen mit gestaffelten Festigkeitszonen bieten bei Front- und Heckaufprall größtmögliche passive Sicherheit.



Die beruhigende Rund-um-Sicherheit eines Mercedes.

Ein Mercedes schützt Sie durch zahlreiche sichtbare und unsichtbare Details:

Glatte, mit Kunststoff umschäumte Innenraumflächen absorbieren Energien bei einem möglichen Aufprall. Die Sicherheitslenkung mit großer Polsterplatte, Pralltopf, deformierbarem Wellrohr und dem weit hinter der Vorderachse platzierten Lenkgetriebe trägt wesentlich zum Schutz des Fahrers bei.

Zur Ergänzung der serienmäßigen 3-Punkt-Automatikgurte bietet Mercedes-Benz auf Wunsch Airbag und Gurtstrammer an:

Bei einer genau definierten Aufprallhärte wird der Airbag aufgeblasen, fängt den Fahrer wie in einem „Kissen“ auf und entleert sich wieder – alles in Bruchteilen einer Sekunde, schneller als es der Fahrer überhaupt registrieren kann.

Der Gurtstrammer zieht innerhalb weniger Millisekunden nach einem starken Aufprall den Gurt am Körper des Beifahrers stramm.

Die Türgriffe und Schlösser sind so konstruiert, daß bei einem Unfall die Türen

nicht aufspringen und dadurch die Insassen nicht herausgeschleudert werden können. Gleichzeitig bleiben sie – auch nach einem Seitenaufprall – voll funktionsfähig. Der Kraftstoffbehälter liegt geschützt genau über der Hinterachse und ist durch eine zusätzliche Trennwand vom Innenraum abgeschirmt.

Programmierte Knautschzonen absorbieren ein Maximum an Aufprallenergie, ohne die Insassen zu gefährden: Die erste, nachgiebigste Zone vermindert die Härte des Aufpralls – gegebenenfalls auch für die Insassen des anderen Fahrzeugs. Die zweite Zone im Motorbereich leistet zunehmenden Verformungswiderstand. Die dritte, die Fahrgastzelle, weist einen besonders hohen Steifigkeitsgrad auf. Der Wagenboden ist extrem steif gehalten, die Rahmenstruktur der Seiten ebenfalls, wobei die Türen, Scharniere und Schlösser ein Verbundsystem darstellen, das Verformungsenergie aufnehmen kann. Der gesamte Seitenverbund ist hochstabil und dabei flexibel.

Von Konstruktion bis Kundendienst höchste Qualität aus Prinzip.

Voraussetzung für die Zuverlässigkeit eines Mercedes ist die Sorgfalt im Großen wie im Kleinen, mit der Mercedes-Benz Automobile baut und betreut. Von der Entwicklung über die Fertigung bis zum Kundendienst.

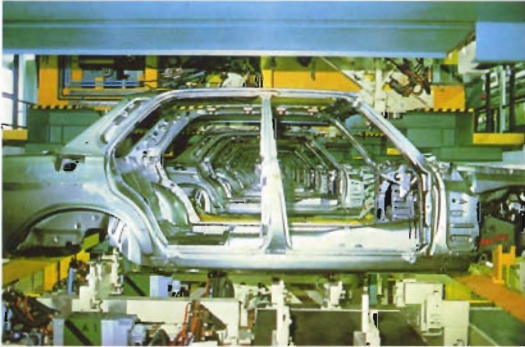
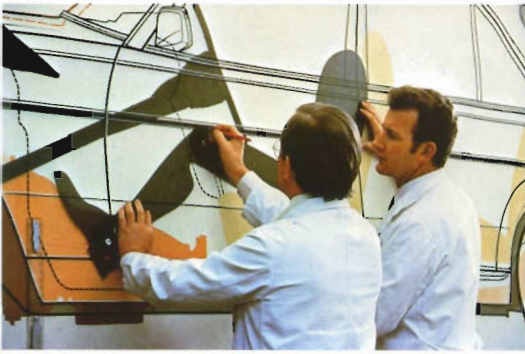
Diese bereits legendäre Zuverlässigkeit wird immer wieder durch Umfragen bestätigt: Die Fahrzeuge dieser Mercedes-Klasse rangieren mit der geringsten Reparatur- bzw. Pannenhäufigkeit seit jeher an der Spitze jeder TÜV- oder ADAC-Statistik.

Diese Qualität ist kein Zufall:

Bis zur Serienfertigung eines Mercedes hat jedes Modell bereits Millionen von Testkilometern unter schwersten Bedingungen hinter sich. Hunderte von Mitarbeitern haben auf Pilot-Anlagen v o r Produktionsbeginn jeden Handgriff eingeübt. So können mögliche Fehlerquellen rechtzeitig erkannt und damit vermieden werden.

Eine zusätzliche Art von Sicherheit läßt sich in Zahlen ausdrücken: Die Qualität eines Mercedes erlaubt es, die Garantieleistung auf ein Jahr ohne Kilometerbegrenzung und die Wartungs-Intervalle auf 20.000 Kilometer festzusetzen.

Schließlich ist auch die Zuverlässigkeit des Kundendienstes ein Stück Mercedes-Qualität. Das Kundendienstnetz von Mercedes-Benz umfaßt über 5.200 Stützpunkte in rund 170 Ländern. Davon sind allein 1.200 in der Bundesrepublik Deutschland: Im Durchschnitt steht damit alle 25 Kilometer Ihr Kundendienst unter einem guten Stern.



Mercedes-Benz 200. Grundausrüstung.

Motor

Reihen-Vierzylinder mit 1997 cm³ Hubraum. Unterdruck-gesteuerter Gleichdruck-Flachstrom-Vergaser, 80 kW bei 5200/min bzw. 109 PS bei 5200 U/min; kontaktlose Transistor-Zündung; Diagnose-Stecker.

Getriebe/Kupplung

Vollwangsynchronisiertes 4-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; synchronisierter Rückwärtsgang; selbstnachstellende Membranfederkupplung. Auf Wunsch: Mercedes-Benz 5-Gang-Getriebe, Mercedes-Benz Automatic.

Achsen

Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0; Hinterachse: Mercedes-Benz Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung. Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

Federung

An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppelwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer.

Bremsen

Zweikreis-Servo-Bremsensystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; Bremskraftverstärker; Feststellbremse mit zusätzlichem Bremsbacken und eigenen Bremsstromeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige. Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung

Exakte, leichtgängige Mercedes-Benz Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie

Selbsttragende Ganzstahlkarosserie; gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitsschleife); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollschutzverglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummie-Wulst.

Sitze

Körperegerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Federzugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar; Fahrersitz mit Sitzhöhenverstellung, stoßfest verankert; Ruhesitzeinrichtung; Dreipunkt-Sicherheitsgürte mit Aufroll-Automatik und Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzebank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgürte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung/Lüftung

Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar nach oben und unten.

Getrennte Beheizung für rechts und links. Zwei Kugeldüsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe

Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage; Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung

Breitbandscheinwerfer mit Standlicht, asymmetrischem Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Leuchtweiten-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht; Rückfahrscheinwerfer; Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Verzögerungsrelais, Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienungen. Warnsummer für nicht ausgeschaltetes Hauptlicht.

Signalanlage

Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholssignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warblinkanlage.

Schlösser

Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung und kindersicherer Verriegelung an den Fond-Türen; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß; Hauptschlüssel für Türen, Lenkradschloß, Tankdeckel und Kofferraum; Nebenschlüssel nur für Türen und Lenkradschloß.

Instrumente

Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Oldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kraftstoffverbrauchs-Tendenzanzeige; Kontroll-Licht für Funktion der Bremsen, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige; quartzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

Sonstiges

Armaturenanlage mit Edelhölzausstattung; Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; Hutablage; abblendbarer Panorama-Rückspiegel; von innen verstellbarer Außenspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen an den Türen, gepolstert, an Beifahrerseite mit Haltegriff; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarettenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Ose vorn und hinten; Warndreieck; Verbandskasten in Hutablage.

Technische Daten.

Zahl der Zylinder	4
Bohrung/Hub	89,0/100,25 mm
Gesamthubraum	1997 cm ³
Motorleistung nach DIN ¹⁾	80 kW bei 5200/min 109 PS bei 5200 U/min
Max. Drehmoment nach DIN ²⁾	170 Nm bei 3000/min 17,3 mkg bei 3000 U/min
Verdichtung	9,0
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	4,3/2,8 Liter
Inhalt des Kühlsystems	8,5 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/55 Ah
Hochstgeschwindigkeit	ca. 168 km/h
Reifen	175 R 14 88 S
Kraftstoff	Super (nach DIN 51600)
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 ³⁾	
bei Stadtzyklus	12,4 Liter/100 km
bei 90 km/h	7,9 Liter/100 km
bei 120 km/h	10,2 Liter/100 km

Tankinhalt	ca. 65 Liter
davon Reserve	ca. 9,5 Liter
Wendekreisdurchmesser	11,25 m
Fahrzeuggewicht, fahrfertig ⁴⁾	1360 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1880 kg

Anhängelast: Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gern informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.

¹⁾ Die angegebene Leistung nach DIN in kW bzw. PS ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb erhältlich.

²⁾ Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 Teil 1, Ausgabe Juli 1978. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchsdaten werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt:

– auf einem Prüfstand in einem Fahrgelände, d. h. bei Stadtchrittfahrt simuliert;
– auf einem Prüfstand oder auf einer, rechner Strasse mit Kreisverkehr Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h. Diese Werte bieten den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich die tatsächlichen Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

³⁾ Dieser Wert gilt für Fahrzeuge im serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

⁴⁾ Die Angaben in diesem Prospekt sind als unverbindlich anzusehen. Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Mercedes-Benz 230 E. Grundausrüstung.

Motor

Reihen-Vierzylinder mit 2299 cm³ Hubraum, mechanische Benzeinspritzung, 100 kW bei 5100/min bzw. 136 PS bei 5100 U/min, kontaktlose Transistorzündung, Diagnose-Stecker, Kraftstoff-Schubbabschaltung.

Getriebe/Kupplung

Vollzwangssynchronisiertes 4-Gang-Getriebe, Mittelschaltung, synchronisierter Rückwärtsgang, selbstnachstellende Membranfederkupplung. Auf Wunsch: Mercedes-Benz 5-Gang-Getriebe, Mercedes-Benz Automatic.

Achsen

Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0; Hinterachse: Mercedes-Benz Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung. Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

Federung

An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppelwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer.

Bremsen

Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; Bremskraftverstärker; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und eigenen Bremsstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige. Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung

Exakte, leichtgängige Mercedes-Benz Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie

Selbsttragende Ganzstahlkarosserie; gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsichtverglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Sitze

Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt, Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, Fahrersitz mit Sitzhöhenverstellung, stoßfest verankert; Ruhesitzeinrichtung Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufroll-Automatik und Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzeinbank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung/Lüftung

Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar nach oben und unten.

Getrennte Beheizung für rechts und links. Zwei Kugeldüsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe

Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage, Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung

Breitbandscheinwerfer mit Standlicht, asymmetrischem Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Leuchtweiten-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht; Rückfahrscheinwerfer; Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung, Innenraumbeleuchtung mit Verzögerungsrelais, Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienung, Warnsummer für nicht ausgeschaltetes Hauptlicht.

Signalanlage

Lichtupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholsignal, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

Schlösser

Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung und kindersicherer Verriegelung an den Fond-Türen; Kofferraum-schloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß; Hauptschlüssel für Türen, Lenkradschloß, Tankdeckel und Kofferraum; Nebenschlüssel nur für Türen und Lenkradschloß.

Instrumente

Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Oldrucktanziger, Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kraftstoffverbrauchs-Tendenzanzeige; Kontroll-Licht für Funktion der Bremsen, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige; quartzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

Sonstiges

Armaturenanlage mit Edelhölzausstattung; Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; Hutablage; abblendbarer Panorama-Rückspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel, Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen mit Haltegriff an den Türen, gepolstert; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarettenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Wamdreieck; Verbandskasten in Hutablage.

Technische Daten.

Zahl der Zylinder	4
Bohrung/Hub	95,5/80,25 mm
Gesamthubraum	2299 cm ³
Motorleistung nach DIN ¹⁾	100 kW bei 5100/min 136 PS bei 5100 U/min
Max. Drehmoment nach DIN ¹⁾	205 Nm bei 3500/min 20,9 mkg bei 3500 U/min
Verdichtung	9,0
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	4,3/2,8 Liter
Inhalt des Kühlsystems	8,5 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/55 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 180 km/h
Reifen	175 R 14 88 H
Kraftstoff	Super (nach DIN 51600)
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 ²⁾	
bei Stadtzyklus	12,7 Liter/100 km
bei 90 km/h	8,2 Liter/100 km
bei 120 km/h	10,3 Liter/100 km

Tankinhalt	ca. 65 Liter
davon Reserve	ca. 9,5 Liter
Wendekreisdurchmesser	11,25 m
Fahrzeuggewicht, fahrfertig ³⁾	1370 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1890 kg
Anhängelast: Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gern informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.	

¹⁾ Die angegebene Leistung nach DIN in kW bzw. PS ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar.

²⁾ Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 Teil 1, Ausgabe Juli 1978. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchsdaten werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt:
– auf einem Prüfstand in einem Fahrzyklus, der den Stadtfahrtbetrieb simuliert;
– auf einem Prüfstand oder auf ebener, trockener Straße mit konstanter Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h. Diese Werte bilden den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

³⁾ Leertgewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als Anhaltspunkt zu betrachten. Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Mercedes-Benz 250. Grundausrüstung.

Motor

Reihen-Sechszylinder mit unterdruckgesteuertem Doppelregister-Vergaser. 103 kW bei 5500/min bzw. 140 PS bei 5500 U/min; Diagnose-Stecker, kontaktlose Transistorzündung.

Getriebe/Kupplung

Vollzwangssynchronisiertes 4-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; synchronisierter Rückwärtsgang; selbstnachstellende Membranfederkupplung. Auf Wunsch: Mercedes-Benz 5-Gang-Getriebe, Mercedes-Benz Automatic, auch mit Tempomat lieferbar.

Achsen

Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0; Hinterachse: Mercedes-Benz Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung. Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

Federung

An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppelwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer.

Bremsen

Zweikreis-Servo-Bremsensystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; Bremskraftverstärker; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und eigenen Bremsstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige. Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung

Exakte, leichtgängige Mercedes-Benz Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie

Selbsttragende Ganzstahlkarosserie; gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsichtverglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Sitze

Körporgerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Langsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, Fahrersitz mit Sitzhöhenverstellung, stoßfest verankert; Ruhesitzzeineinrichtung; Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Aufroll-Automatik und Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzebank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung/Lüftung

Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos getrennt regulierbar nach oben und unten.

Getrennte Beheizung für rechts und links. Zwei Kugeldüsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe

Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage, Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung

Breitbandscheinwerfer mit Standlicht, asymmetrischem Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Leuchtweiten-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht; Rückfahrcheinwerfer; Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Verzögerungsrelais, Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienung, Warnsummer für nicht ausgeschaltetes Hauptlicht.

Signalanlage

Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholssignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Wamblinkanlage.

Schlösser

Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung und kindersicherer Verriegelung an den Fond-Türen; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß; Hauptschlüssel für Türen, Lenkradschloß, Tankdeckel und Kofferraum; Nebenschlüssel nur für Türen und Lenkradschloß.

Instrumente

Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kraftstoffverbrauchs-Tendenzanzeige; Kontroll-Licht für Funktion der Bremsen, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige; quartzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

Sonstiges

Armaturenanlage mit Edelmetallausstattung; Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; Hutablage; abblendbarer Panorama-Rückspiegel; von innen verstellbarer Außenspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen an den Türen, gepolstert, an Beifahrerseite mit Haltegriff; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarettenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten, Abschlepp-Ose vorn und hinten; Warndreieck; Verbandkasten in Hutablage.

Technische Daten.

Zahl der Zylinder	6
Bohrung/Hub	86/72,5 mm
Gesamthubraum	2525 cm ³
Motorleistung nach DIN ¹⁾	103 kW bei 5500/min 140 PS bei 5500 U/min
Max. Drehmoment nach DIN ¹⁾	200 Nm bei 3500/min 20,4 mkg bei 3500 U/min
Verdichtung	9,4
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	5,5/4,0 Liter
Inhalt des Kühlsystems	10 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/55 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 185 km/h
Reifen	195/70 R 14 89 H
Kraftstoff	Super (nach DIN 51600)
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 ²⁾	
bei Stadtzyklus	14,8 Liter/100 km
bei 90 km/h	9,0 Liter/100 km
bei 120 km/h	11,4 Liter/100 km

Tankinhalt	ca. 80 Liter
davon Reserve	ca. 11,5 Liter
Wendekreisdurchmesser	11,29 m
Fahrzeuggewicht, fahrfertig ³⁾	1410 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1930 kg

Anhängelast: Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gern informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.

¹⁾ Die angegebene Leistung nach DIN in kW bzw. PS ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar.

²⁾ Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 Teil 1, Ausgabe Juli 1978. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchsdaten werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt:
– auf einem Prüfstand in einem Fahrzyklus, der den Stadtfahrbetrieb simuliert;
– auf einem Prüfstand oder auf ebener, trockener Straße mit konstanter Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h. Diese Werte bieten den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

³⁾ Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten. Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Mercedes-Benz 280 E. Grundausrüstung.

Motor

Reihen-Sechszylinder mit zwei obenliegenden Nockenwellen. Mechanische Benzeinspritzung. Kontaklose Transistorzündung. 136 kW bei 5800/min bzw. 185 PS bei 5800 U/min. Diagnose-Stecker. Kraftstoff-Schubabschaltung.

Getriebe/Kupplung

Vollzwangssynchronisiertes 4-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; synchronisierter Rückwärtsgang; selbstnachstellende Membranfederkupplung. Auf Wunsch: Mercedes-Benz 5-Gang-Getriebe, Mercedes-Benz Automatic, auch mit Tempomat lieferbar.

Achsen

Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung, Rollradius = 0; Hinterachse: Mercedes-Benz Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung. Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

Federung

An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer.

Bremsen

Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; Bremskraftverstärker; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und eigenen Bremsstromeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige. Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung

Exakte, leichtgängige Mercedes-Benz Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie

Selbsttragende Ganzstahlkarosserie; gestaltungsfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsichtverglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Sitze

Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, Fahrersitz mit Sitzhöhenverstellung, stoßfest verankert, Ruhesitzeinrichtung, Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufroll-Automatik und Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzebank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung/Lüftung

Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar nach oben und unten. Getrennte Beheizung für rechts und links. Zwei Kugeldüsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe

Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage, Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung

Breitbandscheinwerfer mit Standlicht, asymmetrischem Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Leuchtweiten-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht; Rückfahrscheinwerfer; Nebelschlussleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienung.

Signalanlage

Lichtlupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholssignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warmblinkanlage.

Schlösser

Sicherheitszapfenschlösser an den Türen mit Abtast-Sicherung; kindersichere Verriegelung an den Fond-Türen; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß, Anlasser und Anlaßwiederhol Sperre; Hauptschlüssel für Türen, Zündschloß, Kofferraum und Tankschloß; Nebenschlüssel nur für Türen, Zündschloß und Tankschloß.

Instrumente

Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kraftstoffverbrauchs-Tendenzanzeige; Kontroll-Licht für Feststellbremse, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige; quartzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

Sonstiges

Armaturenanlage mit Edelhölzausstattung; Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; Hutablage; abblendbarer Panorama-Rückspiegel; von innen verstellbarer Außenspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen an den Türen, gepolstert, an Beifahrerseite mit Haltegriff; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarettenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Ose vorn und hinten; Warndreieck; Verbundkasten in Hutablage.

Technische Daten.

Zahl der Zylinder	6
Bohrung/Hub	86,0/78,8 mm
Gesamthubraum	2746 cm ³
Motorleistung nach DIN ¹⁾	136 kW bei 5800/min 185 PS bei 5800 U/min
Max. Drehmoment nach DIN ¹⁾	240 Nm bei 4500/min 24,5 mkg bei 4500 U/min
Verdichtung	9,0
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	5,5/4,0 Liter
Inhalt des Kühlsystems	10,0 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/55 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 200 km/h
Reifen	195/70 R 14 89 H
Kraftstoff	Super (nach DIN 51600)
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 ²⁾	
bei Stadtzyklus	15,0 Liter/100 km
bei 90 km/h	9,3 Liter/100 km
bei 120 km/h	11,7 Liter/100 km

Tankinhalt	ca. 80 Liter
davon Reserve	ca. 11,5 Liter
Wendekreisdurchmesser	11,29 m
Fahrzeuggewicht, fahrfertig ³⁾	1475 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1995 kg

Anhängelast: Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gern informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.

¹⁾ Die angegebene Leistung nach DIN in kW bzw. PS ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar.

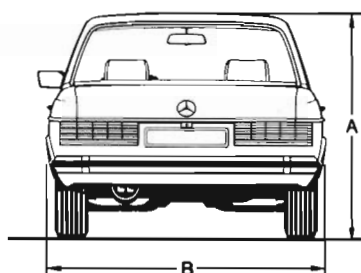
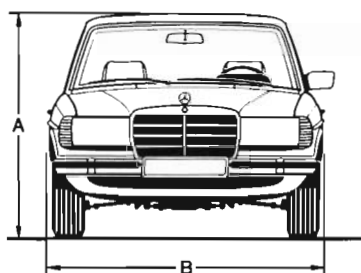
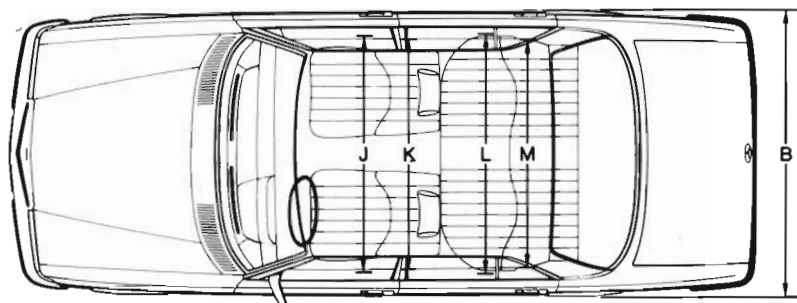
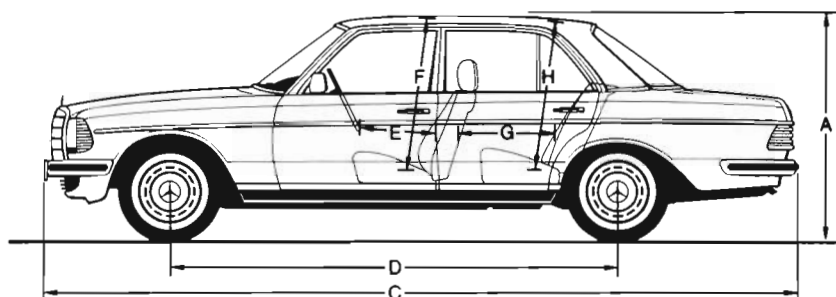
²⁾ Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 Teil 1, Ausgabe Juli 1978. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt:
- auf einem Prüfstand in einem Fahrzyklus, der den Stadtfahrbetrieb simuliert;
- auf einem Prüfstand oder auf ebener, trockener Straße mit konstanter Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h. Diese Werte bieten den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

³⁾ Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten. Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Mercedes-Benz 200, 230E, 250, 280 E.

Technische Daten.



A Größte Höhe unbelastet	1438 mm
B Größte Breite	1786 mm
C Größte Länge	4725 mm
D Radstand	2795 mm
E Lenkrad-Fahrersitzlehne ^{*)}	482 mm
F Sitzhöhe vorn	973 mm
G Fahrerlehne-Fondlehne ^{*)}	692 mm
H Sitzhöhe im Fond	948 mm
J Breite auf Mitte Polster vorn	1476 mm
K Breite in Schulterhöhe vorn	1422 mm

L Breite auf Mitte Polster hinten	1480 mm
M Breite in Schulterhöhe hinten	1416 mm
Spurweite vorn	1488 mm
Spurweite hinten	1446 mm
Kofferrauminhalt nach VDA	ca. 0,5 m ³

^{*)} Maße veränderlich je nach Sitzposition.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten. Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

